



WINDISCH: FHNW

Interface

An der Hochschule für Technik findet am Montag, 7. März, ein Podium für Naturwissenschaft, Technik, Philosophie und Kunst statt. Referent ist Prof. Dr. Martin Meyer, Hochschule für Technik FHNW.

Thema: Viel – schnell – günstig – überallhin! Informationsübertragung im Überblick.

Die olympischen Sommerspiele 1964 fanden in Tokyo statt. Es war damals noch nicht möglich, Fernsehbilder direkt über Kontinente hinweg zu übertragen, stattdessen brachte die Swissair täglich Filmrollen von Tokyo nach Zürich. Im Sommer 1969 – also nur fünf Jahre später – wurde einer staunenden Menschheit die TV-Direktübertragung der ersten Mondlandung geboten.

Damals bewunderte man die Errungenschaften der Technik. Seither ist die Entwicklung mindestens so schnell weitergegangen, aber heute staunt man nicht mehr, sondern nutzt diese Technik ganz selbstverständlich. Die heutige Technik ist bedeutend komplexer und abstrakter, damit ist sie für den Laien zwar einfach benutzbar, aber auch undurchschaubar geworden.

Das Referat möchte die Zuhörer wieder zum Staunen bringen über die

Technik. Neben den grundlegenden Konzepten – die übrigens schon 1948 erarbeitet wurden – werden einige Tricks beleuchtet, die heute für die Informationsübertragung von A nach B benutzt werden. Der Überblick ist massgeschneidert für technische Laien.

Prof. Dr. Martin Meyer (1957) studierte Elektrotechnik an der ETH Zürich und promovierte mit einer Arbeit über Korrelationsmessungen an Energienetzen. Anschliessend arbeitete er in der Privatwirtschaft auf dem Gebiet der Nachrichtentechnik. 1992 übernahm er eine Professur für Nachrichtentechnik und Signalverarbeitung an der damaligen HTL Brugg-Windisch. Seit 1998 ist er Leiter des Studienganges Elektro- und Informationstechnik. Daneben arbeitet er im Ausbildungsgang für das höhere Lehramt an der ETH Zürich mit und gibt Kurse in der Industrie. Zu den Themen Nachrichtentechnik und Signalverarbeitung hat er Bücher veröffentlicht, die bereits in mehreren Auflagen vorliegen. ●

*Hochschule für Technik FHNW,
 Aula Mensagebäude,
 Klosterzelgstrasse 2, 5210 Windisch
 17.15 bis 18.30 Uhr, freier Eintritt
[www.fhnw.ch/technik/kultur-und-sport/
 podium-interface](http://www.fhnw.ch/technik/kultur-und-sport/podium-interface)*